

9-Euro-Ticket

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 7. Mai 2022 16:44

1. Ich halte es für eine recht billige Werbeaktion und bezweifle, dass es einen langfristigen Effekt haben wird. Trotzdem freue ich mich für jeden, der davon profitiert und denke, es ist besser, als gar nichts anzubieten.
2. Nein, ich wohne in einer 100000 Einwohnerstadt am Waldrand (und trotzdem nah am Zentrum). Mit ÖPNV bräuchte ich morgens rund 1,5 Std. zur Arbeit in der nächsten größeren Stadt und mit dem Auto nur rund 23 Minuten. Zumal ich vorher unser Kind zur Kita bringen muss, und die macht erst um 7 Uhr auf. Zu unseren Freunden in den Nachbarstädten bräuchten wir mit Fußwegen, Bus, Umsteigen etc..jeweils 50 -90 Minuten pro Weg, mit dem Auto 15-25 Minuten. Ich bin doch nicht verrückt.
3. Nein, aus mehreren Gründen: Ich verabscheue den unzuverlässigen, übermäßig lauten und beengten ÖPNV, erst recht jetzt zu Coronazeiten. Ich habe das jahrelang mitgemacht und war soooo froh, endlich ein eigenes Auto zu fahren. Hier vor Ort kann ich vieles mit dem Rad oder zu Fuß erledigen und nutze das auch aus.
4. Im Leben nicht, nicht mit Kleinkind und nicht bei der Unzuverlässigkeit. Gerade wieder gehabt: Freunde buchten Flug von Köln aus, haben vier (!) Stunden reinen Zeitpuffer eingeplant und trotzdem fielen spontan zwei Züge aus, so dass Sie ab Umsteigebahnhof dann das Taxi nehmen mussten..knapp 160€, um auf dem allerletzten Drucker anzukommen. Das ist mir den Stress nicht wert.